



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

CENTRUM FÜR INFORMATIONS- UND SPRACHVERARBEITUNG
STUDIENGANG COMPUTERLINGUISTIK



Bachelorarbeit

im Studiengang Computerlinguistik

an der Ludwig- Maximilians- Universität München

Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaften

Titel der Arbeit

vorgelegt von
Max Mustermann

Betreuer: Dr. Max Mustermann
Prüfer: Dr. Max Mustermann
Bearbeitungszeitraum: 26. März - 04. Juni 2012

Selbstständigkeitserklärung

Ich erkläre hiermit, dass ich die vorliegende Arbeit selbständig angefertigt, alle Zitate als solche kenntlich gemacht sowie alle benutzten Quellen und Hilfsmittel angegeben habe.

München, den 04. Juni 2012

.....
Max Mustermann

Abstract

Dieses Dokument dient als Muster für eine Ausarbeitung einer Bachelorarbeit am CIS und wird in deutscher oder englischer Sprache erstellt (hier max. 250 Wörter)

Inhaltsverzeichnis

Abstract	1
1 Kapitel Eins	3
1.1 Ein Abschnitt	3
1.1.1 Ein Unterabschnitt	3
1.1.2 Noch ein Unterabschnitt	3
1.2 Beispiele	4
1.3 Mehr Beispiele	5
Literaturverzeichnis	7
Abbildungsverzeichnis	9
Tabellenverzeichnis	11
Inhalt der beigelegten CD	13

1 Kapitel Eins

1.1 Ein Abschnitt

Mein Name ist Hase und ich weiß von nichts. Das ist ein Testtext. Mein Name ist Igel und ich weiß auch von nichts.

1.1.1 Ein Unterabschnitt

Blabla. Hier ein Unterabschnitt.

Ein Unterunterabschnitt

Blabla. Hier ein Unterunterabschnitt.

Noch ein Unterunterabschnitt

Wer 1.1.1 sagt, muss auch 1.1.1 sagen.

1.1.2 Noch ein Unterabschnitt

Das ist ein gewöhnlicher Absatz.

Ein Absatz mit Titel Paragraphen gibts auch.

Ein Unterabsatz mit Titel Und dann auch noch Unterparagraphen.

Ein nicht nummerierter Unterabschnitt

Dieser Unterabschnitt erscheint nicht im Inhaltsverzeichnis.

1.2 Beispiele

Blabla.

1.3 Mehr Beispiele

Blabla.

Literaturverzeichnis

- [1] P. Erdős, *A selection of problems and results in combinatorics*, Recent trends in combinatorics (Matrahaza, 1995), Cambridge Univ. Press, Cambridge, 2001, pp. 1–6.
- [2] R.L. Graham, D.E. Knuth, and O. Patashnik, *Concrete mathematics*, Addison-Wesley, Reading, MA, 1989.
- [3] D.E. Knuth, *Two notes on notation*, Amer. Math. Monthly **99** (1992), 403–422.
- [4] H. Simpson, *Proof of the Riemann Hypothesis*, preprint (2003), available at <http://www.math.drofnats.edu/riemann.ps>.

Abbildungsverzeichnis

Tabellenverzeichnis

Inhalt der beigelegten CD